

Pressemitteilung

CDU Dresden-Neustadt fordert die konsequente Umsetzung des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes für die Äußere Neustadt

In seiner letzten Sitzung hat der Ortsbeirat Dresden - Neustadt dem Parkraumbewirtschaftungskonzept „Äußere Neustadt“ zugestimmt. Damit ist eine Entspannung der derzeitigen dramatischen Situation auf den Weg gebracht.

„Schon seit 1996 setzt sich die CDU Dresden-Neustadt massiv für eine Verbesserung der Parkplatzsituation in der Äußeren Neustadt ein. Mit dem vorliegenden Parkraumbewirtschaftungskonzept ist ein wesentlicher Schritt in diese Richtung gemacht worden“, so Patrick Schreiber (23), Vorsitzender des Neustädter CDU-Ortsverbandes.

Im Konzept ist die Schaffung von insgesamt 2300 neuen Stellplätzen bis 2010 vorgesehen. Es soll in drei Stufen umgesetzt werden. Die erste Stufe umfasst dabei Sofortmaßnahmen. Insbesondere soll das Anwohnerparken ausgeweitet werden. In der zweiten Stufe ist der Bau einer Tiefgarage in der Louisestraße 63 mit 250- 300 Plätzen sowie ein Parkhaus in der Kamenzer Straße mit ebenfalls 220 Plätzen geplant. Deren Fertigstellung soll bis 2006 abgeschlossen sein. Die dritte Stufe ist durch die Errichtung weiterer großer Parkhäuser und Tiefgaragen auf dem Gelände der heutigen Post, auf der Bautzner Straße und im Gelände Königsbrücker Straße 8 geprägt.

„Mit dem vorliegenden Konzept werden auch die Belange der Bewohner der Äußeren Neustadt besonders berücksichtigt. Die CDU Dresden wird sich für eine konsequente Umsetzung einsetzen, denn die Äußere Neustadt soll als das älteste zusammenhängende Gründerzeitviertel weiterhin an Attraktivität gewinnen.“, so Patrick Schreiber abschließend.

Dresden, den 02. Juni 2003

Kontakt:
Manuela Lohse
Pressesprecherin
Tel.: (0177) 7422 923